Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 8. Oktober 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 194,195

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 8.10.43.Alarm 0.10 Uhr, Schiessen in der Ferne 0.20 Uhr, Entwarnung? Schwere Angriffe auf Stuttgart, einige Flieger bewerfen in Gräfelfing Brauerei, Unterhaching, Flugplatz, man spricht auch von Rosenheim und Wasserburg.

Sitzung im Hause hier. Nach der Sitzung ######. Friede kommt und kommt kein Friede. Vetter zweimal fliegergeschädigt, Familie zerrissen, Frau im Irrenhaus, Tochter in Holzen, auf den Ämtern überall abgewiesen,

// Seite 195

einstweilen 500, später im Ordinariat.

16.00 Uhr Herr und Frau Zimmermann, heute früh in Sankt Theresia aufgenommen. Sie strahlt. Er überreicht sein Manuskript, der kleinen Friederike gewidmet.

18.00 Uhr Sorella. 1 000 für Fliegergeschädigte.

Greven, Firma. Geht in Ferien, Dorf bei Köln, kann dort nicht zur Kommunion gehen wegen der Eltern, darum Dispens. Sonntag und zweimal in der Woche zwei bis drei Stunden - sehr oft Flieger alarm und dann erst um 10.00 Uhr.